
LFE-Seminar am 20. März 2019 in Potsdam

Lüftungskonzepte für Wohngebäude erstellen nach DIN 1946-6

Zielsetzung:

Am Ende des Seminars kennen die Teilnehmenden die normativen Hintergründe sowie den grundsätzlichen Ablauf von Lüftungskonzepten nach DIN 1946-6. Die Teilnehmenden haben gelernt, selbst Lüftungskonzepte nach DIN 1946-6 zu erstellen.

Seminarinhalt:

Dauerhafte Luftundurchlässigkeit der wärmeübertragenden Umfassungsfläche und ausreichender Mindestluftwechsel sind in der Energieeinsparverordnung EnEV verankert. Die EnEV erlaubt zudem einen Ansatz von verminderten Lüftungswärmeverlusten im öffentlich-rechtlichen Nachweis, wenn über ein ventilatorgestütztes Lüftungssystem (mechanisch betriebene Lüftungsanlage) der Mindestluftwechsel sichergestellt wird.

Die KfW fordert als geschuldete Mindestleistung für ihr Energieeffizienzprogramm, die Notwendigkeit lüftungstechnischer Maßnahmen zu prüfen. Dazu darf die DIN 1946-6 herangezogen werden.

Die DIN 1946-6 Lüftung von Wohnungen fordert, für neue und modernisierte Gebäude ein Lüftungskonzept zu erstellen. Sie beschreibt auch, wie hierbei vorzugehen ist. Die Norm beschreibt, wie die Notwendigkeit von nutzerunabhängigen Lüftungssystemen ermittelt wird. Sie erläutert dann die Planung, Ausführung, Inbetriebnahme und Instandhaltung von Wohnungslüftungssystemen. In der aktuellen Überarbeitung (Frühjahr 2019) sind zudem kombinierte Lüftungssysteme z.B. mit Entlüftungssystemen nach DIN 18017-3 aufgenommen worden.

Neben der DIN 1946-6 sind jedoch noch andere normative und öffentlich-rechtliche Vorgaben bekannt, wie z.B. die LBO/MBO, DIN FB 4108-8 Schimmelvermeidung in Gebäuden, DIN 4109 Schallschutz im Hochbau, VDI 6022 Hygiene in RLT Anlagen. Daraus ergeben sich unterschiedliche Anforderung an das über das Lüftungskonzept definierte Lüftungssystem:

- Was für Anforderungen werden aufgrund fensterloser Küchen, Bäder und Toiletten gestellt?
- Was für energetische Anforderungen an das Gebäude gibt es?
- Was für Schallschutzanforderungen bestehen?
- Welche Anforderungen an die zugeführte Außenluft gibt es hinsichtlich Nutzerunabhängigkeit, Hygiene und Komfort?
- Was für Anforderungen werden an Feuerstätten gestellt?
- Was für Anforderungen werden an die Ausführung des Lüftungssystem gestellt?

Das Seminar gibt Einblick in das Lüftungskonzept der aktualisierten DIN 1946-6 und erläutert die normativen, rechtlichen und energetischen Zusammenhänge von Wohnungslüftungssystemen. Es werden zudem die unterschiedlichen Sichtweisen der Marktteilnehmer auf die Wohnungslüftung diskutiert: Was kann vom Nutzer erwartet werden, mit welchem Risiko?

Ein wichtiger Teil sind die praktischen Übungen. Anhand von Beispielen unterschiedlicher Lüftungssysteme erläutert der Referent die Vorgehensweise, sodass die Teilnehmenden lernen, selbst Lüftungskonzepte zu erstellen.

LFE e.V.

Bizetstraße 48, 13088 Berlin
Fon: 030-473 873 83, Fax: 030-629 040 37
info@lfe-energieberater.de
www.lfe-energieberater.de

**Referent/Seminarkonzept:****Dipl.-Ing. (FH) Oliver Solcher, beratender Ingenieur**

- Inhaber Ingenieurbüro für Wärmetechnik
- Geschäftsführer Fachverband Luftdichtheit im Bauwesen e.V.
- Obmann im Normausschuss des NABau NA 005-56-93 AA Luftdichtheit
- Obmann im Arbeitskreis STLB-Bau LB 075 UAK Wohnraumlüftungen
- Leitung des FLiB- Arbeitskreises Luftdichtheitskonzept
- Leitung des Arbeitskreises im Normausschuss des NHRS NA 041-02-51 AA Lüftung von Wohnungen zur Überarbeitung der DIN 1946-6 Lüftung von Wohnungen
- Langjährige Berufserfahrung bezüglich Erstellung von Lüftungs- und Luftdichtheitskonzepten

Zielgruppe:

Energieberater sowie Bauingenieure, Architekten, Fachingenieure, Planer, Techniker, Meister und weitere Interessenten, welche energetische Berechnungen durchführen.

Bildungspunkte für die Energieeffizienz-Expertenliste:

Die Anerkennung der Veranstaltung als Fortbildung für die Energieeffizienz-Expertenliste für Förderprogramme des Bundes ist bei der dena eingereicht.

Seminarort: Büro ELB, Dachgeschoss rechts, Dennis-Gabor-Straße 2, 14469 Potsdam**Termin: Mittwoch, 20. März 2019 von 09.00 Uhr bis 16.30 Uhr****Teilnahmegebühren:**

- 126,05 € (150,00 € brutto) Mitglieder des LFE und GIH
- 168,07 € (200,00 € brutto) Mitglieder DGS, BK, BBIK, SHK, BAKA, ZAB, DEN, AK Energie, FLiB
- 210,08 € (250,00 € brutto) Gäste
- Studenten*, Schüler* und Auszubildende*: Teilnahme kostenfrei (*limitierte Teilnehmerzahl: Bestätigung bei Nachfrage)

Die Teilnahmegebühren verstehen sich incl. Pausengetränke und Seminarunterlagen. Mit der **Teilnahmebestätigung** erhalten Sie die **Rechnung** (ca. 10 Tage vor Seminarbeginn).

Für Rückfragen steht Ihnen zur Verfügung:

- Frau Zywietz, Tel.: 030 - 47 38 73 83, Mail: info@lfe-energieberater.de
- Herr Dipl.-Ing. Oliver Solcher, Mail: solcher@waermetauscher.com

Wir bitten um Anmeldung bis zum 08.03.2019. Die Teilnahme ist nur nach Anmeldung über die [Online-Seminaranmeldung](#) oder mit dem [Anmeldeformular \(PDF-Dokument zum Download\)](#) möglich. Mit dem Absenden des Online-Formulars oder der Unterschrift auf dem Anmeldeformular stimmen Sie den Allgemeinen Geschäftsbedingungen des LFE zu.

Teilnahmebedingungen:

Veranstalter ist der Landesfachverband der Bau- und Energieberater Berlin-Brandenburg e.V. (LFE; Vereinsregister, Amtsgericht Charlottenburg, VR 21867 B, Steuer-Nr. 27/671/50496), Erich-Steinfurth-Straße 8 in 10243 Berlin.

Anmeldungen müssen schriftlich erfolgen (per Post, per Fax oder per Mail mit ausgefüllter Anmeldung als pdf-Anhang).

Berliner Volksbank

Konto-Nr.: 7137667007
IBAN: DE40100900007137667007
BLZ: 100 900 00, BIC: BEVODEBB

Vereinsregister

Amtsgericht Charlottenburg
VR 21867B

Steuernummer

27/671/50496

LFE e.V.

Bizetstraße 48, 13088 Berlin

Fon: 030-473 873 83, Fax: 030-629 040 37

info@lfe-energieberater.dewww.lfe-energieberater.de

Sie sind verbindlich und werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt. Die Teilnahmegebühr ist nach Erhalt der Rechnung ohne Abzug fällig. Eine Stornierung ist nur schriftlich bzw. per E-Mail bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich. Danach wird die Hälfte der Teilnahmegebühr erhoben. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Gern akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Die Absage der Veranstaltung aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl oder aus anderen dringenden Gründen behalten wir uns vor. Angemeldete Teilnehmer werden benachrichtigt und gezahlte Teilnahmegebühren werden in diesem Fall erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Es gelten die beigefügten Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Hinweis:

Das Teilnehmerzertifikat zum Seminar kann nur bei Zahlungseingängen bis 2 Tage vor Seminarbeginn am Seminartag ausgehändigt werden. Andernfalls wird ihnen das Zertifikat bei Zahlungseingang per Post zugesandt. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Berliner Volksbank

Konto-Nr.: 7137667007

IBAN: DE40100900007137667007

BLZ: 100 900 00, BIC: BEVODEBB

Vereinsregister

Amtsgericht Charlottenburg

VR 21867B

Steuernummer

27/671/50496

Verbindliche Teilnahmeanmeldung

zum LFE-Seminar am 20. März 2019 in Potsdam

Lüftungskonzepte für Wohngebäude erstellen nach DIN 1946-6

➤ **per E-Mail:** info@lfe-energieberater.de

➤ **per Fax:** 030 - 62 90 40 37

Anmeldung bis 08.03.2019 erbeten. (Die Teilnahme ist **nur nach Anmeldung** mit dem Anmeldeformular möglich!)

Absender: (Bitte leserlich in Druckbuchstaben)

Ja, ich nehme teil

Name: _____

Vorname: _____

Fachliche Qualifikation des Teilnehmers: _____

Telefon - Festnetz: _____

Telefon - Funknummer: _____

E-Mail: _____

- Mitglied LFE Mitglied GIH
- Kooperationspartner: DGS BK BBIK SHK AKA ZAB DEN AK Energie FliB
- Gast Student, Schüler, Auszubildende/r

Anschrift/Stempel des Rechnungsempfängers

Datum

Unterschrift

Teilnahmebedingungen:

Veranstalter ist der Landesfachverband der Bau- und Energieberater Berlin-Brandenburg e.V. (LFE; Vereinsregister, Amtsgericht Charlottenburg, VR 21867 B, Steuer-Nr. 27/671/50496), Erich-Steinfurth-Straße 8 in 10243 Berlin. Anmeldungen müssen schriftlich erfolgen (per Post, per Fax oder per Mail mit ausgefüllter Anmeldung als pdf-Anhang). Sie sind verbindlich und werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt. Die Teilnahmegebühr ist nach Erhalt der Rechnung ohne Abzug fällig. Eine Stornierung ist nur schriftlich bzw. per E-Mail bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich. Danach wird die Hälfte der Teilnahmegebühr erhoben. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Gern akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Die Absage der Veranstaltung aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl oder aus anderen dringenden Gründen behalten wir uns vor. Angemeldete Teilnehmer werden benachrichtigt und gezahlte Teilnahmegebühren werden in diesem Fall erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Es gelten die beigefügten Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Berliner Volksbank

Konto-Nr.: 7137667007

IBAN: DE40100900007137667007

BLZ: 100 900 00, BIC: BEVODEBB

Vereinsregister

Amtsgericht Charlottenburg

VR 21867B

Steuernummer

27/671/50496